

V8 LPG Umbau mit Zavoli

Beitrag von „deerejimd“ vom 23. März 2008 um 22:46

Hallo,

Mein US-V8 hat mir so langsam ein Loch in die Tasche gefressen, seit wir wieder in Deutschland wohnen, also ab zum Umruester meines Vertrauens und auf LPG umgebaut. Spass beiseite, ich stand dem Thema zunaechst sehr kritisch gegenueber (Anlagen, die mehrfach justiert werden muessen, Ruckeln usw., verschiedene Foren berichten ja drueber).

2000 km sind jetzt voll und von Anfang an gab es keinerlei Probleme mit Ruckeln, Motor-Warnungen, Minderleistung etc. Ich habe den Mehrverbrauch mit ca. 10-15% berechnet. Mein V8 liegt mit Benzin bei 14-17 l, und wenn jetzt einer meint, es ginge auch mit 12-13, dann kann ich nur sagen, dass ich auch manchmal ueber 70 fahre :-). Im Gasbetrieb liege ich jetzt bei 17-20 l, wie erwartet. Die Leistung ist da wie vorher auch, aber der V8 hat ja auch genug Reserven. Vielleicht etwas langsamer bei 2000-3000 U/min., aber das kann man bei der anstehenden TUEV Eintragung nochmal nachjustieren, ich denke, die Einstellung darf noch etwas fetter sein.

Verbaut sind eine Zavoli Anlage mit 2 Verdampfern und ein 59l Reserverad-Tank. Mir war wichtig, dass die Anlage moeglichst unsichtbar verbaut ist, d.h. auch im Motorraum nicht viel sichtbar ist und die Motorabdeckung erhalten bleibt. Die Abdeckung fuer den Kofferraum habe ich selber gebaut, dass kriegt man mit Spanholz und Abdeckstoff ziemlich schnell hin.

Ich fahre jetzt die naechsten paar Monate und werde dann mal nach 10.000 km Feedback geben.

Greetings from the South